

Presseinformation

29. Oktober 2016

Grabenlose Rohrsanierung:

ROTECH Srl erhält Innovationspreis auf der internationalen Wassermesse „ACCA DUE O“ in Bologna

Es war ein Projekt, wie es so vorher noch nicht durchgeführt wurde: Die Sanierung der Trinkwasserleitungen innerhalb des Brückenkörpers der Ponte Punta Penna Pizzone di Taranto über dem Mar Piccolo mittels DynTec-Verfahren. Karl-Heinz Robatscher nahm für die ROTECH Srl, dem italienischen Tochterunternehmen der DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG GmbH & Co. KG, den „H2O Award 2018“ in der Kategorie Rohrleitungen und Schächte auf der Messe „ACCA DUE O“ in Bologna entgegen. Es ist die wichtigste Messe rund um das Thema Wasser in Italien, die alle zwei Jahre stattfindet. Vorrangig werden dort neue Produkte ausgezeichnet, doch die innovative Herangehensweise an die Sanierung der Wasserleitungen über eine Länge von 1,2 Kilometer im Brückenkörper der 1977 errichteten Ponte Punta Penna Pizzone di Taranto hatte die Preisrichter begeistert.

Die Freude über diese renommierte Auszeichnung mit dem „H2O Award 2018“ der Messe Bologna war auch bei den beiden ROTECH-Geschäftsführern Markus Brechwald und Tobias Volckmann entsprechend groß. Sie gratulierten Karlheinz Robatscher und dem gesamten Team der ROTECH Srl, die sich in den vergangenen Jahren mit ihrem Know-how und dem Einsatz innovativer, grabenloser Verfahren am italienischen Markt eine führende Position hart erarbeitet haben. „Diese Auszeichnung ist verdient“, so Markus Brechwald. „Die innovative Sanierung dieses Brückenkörpers ist bislang einzigartig am Markt. Wir sind stolz auf unsere italienische Mannschaft der ROTECH Srl, die in den vergangenen Jahren Herausragendes geleistet hat.“ Auch Tobias Volckmann, zugleich Mitglied der Geschäftsleitung der DIRINGER & SCHEIDEL Unternehmensgruppe, hebt die Bedeutung dieser Auszeichnung hervor. „Diese herausfordernde Sanierungsmaßnahme erforderte Mut, mit dem DynTec-Verfahren neue Wege zu beschreiten, und ein hervorragendes Team an Spezialisten. Unser Dank geht daher zugleich an alle an der Maßnahme beteiligten Experten - sei es aus den eigenen Reihen der D&S Rohrsanierung und der D&S Bauunternehmung, die unser ROTECH-Team sowohl in der Planung als auch in der vorbereitenden Erarbeitung der außergewöhnlichen Konstruktion fachlich unterstützt haben, oder durch die externen Planer.“

Zur Maßnahme:

Die Trinkwasser-Versorgung der in der süditalienischen Provinz Apulien gelegenen 200.000 Einwohner zählenden Stadt Taranto verläuft in einem Teilabschnitt der Trasse innerhalb des Brückenkörpers der Ponte Punta Penna Pizzone di Taranto. Sie zählt mit ihren 14 Pfeilern, einer Höhe von 47 m und einer Länge von 1.907 m zu den längsten Spannbetonbrücken Europas. Im Rahmen einer detaillierten Inspektion der Leitungen seitens des Netzbetreibers, der Acquedotto Pugliese S.p.a., trat der erhebliche Sanierungsbedarf zu Tage: Alle vier stählernen Leitungsstränge waren in der Rohrleitungssubstanz durch Korrosion erheblich geschädigt, dies ging in weiten Bereichen der Rohrleitung mit Wandstärkenverlusten von bis zu 75% einher. In Anbetracht der Schadensbilder und der Bedeutung der Leitungen für die Versorgungssicherheit der

DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG GmbH&Co.KG, Wilhelm-Wundt-Straße 19, 68199 Mannheim
Tel.: +49 621 8607 440, Fax: +49 621 8607 449, rohrsan@dus.de, www.dus-rohr.de

GRABENLOS GUT!



Stadt bestand die dringliche Notwendigkeit, die Rohrleitungen in ihrer Gesamtheit zu sanieren.

Unter der Federführung der ROTECH Srl hatte Karl-Heinz Robatscher gemeinsam mit den Dipl. Ingenieuren Jens Wahr als Fachbereichsleiter Druckrohrsanierung und Georg Sprock als ausgewiesener DynTec-Experte von der D&S Rohrsanierung ein interdisziplinäres Planungsteam aus den Bereichen Rohrsanierung, Stahlbau, Werkstoffe, Hydraulik, Statik und Seilbahnbau zusammengestellt und ein überzeugendes Konzept für die Sanierung der insgesamt vier Stahlleitungen DN 500 entwickelt. Diese sind jeweils mit einer Länge von ca. 1.200 m frei beweglich in neun Metern Höhe unter der Fahrbahndecke der Brücke ohne Bettung aufgehängt. Eine derart außergewöhnliche Baustellensituation erforderte besondere Maßnahmen, denn das Sanierungsergebnis sollte einem Neubau der Druckrohrleitung gleichkommen, ohne jedoch bauliche Veränderungen an der Brückensubstanz vorzunehmen. Hier fiel die Wahl auf das DynTec-Verfahren der D&S Rohrsanierung und die Experten der ROTECH Srl.

Die ausführliche Pressemitteilung zur Sanierungsmaßnahme Taranto finden Sie hier:
<https://tmkom.de/meilenstein-der-rohrsanieung-in-luftiger-hoehe/>

Über ROTECH Srl und DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG GmbH & Co. KG

Die ROTECH Srl hat ihren Sitz in Freienfeld (ital. Campo di Trens) in Südtirol und ist ein Tochterunternehmen der DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG GmbH & Co. KG. Diese steht für umfassendes Know-how sowie moderne und wirtschaftliche Technologien in der grabenlosen Erneuerung von Freispiegel- und Druckrohrleitungen. Die Produktpalette umfasst alle gängigen, zertifizierten Sanierungsverfahren. Die hierfür wichtige Kundennähe stellt das Unternehmen mit einem flächendeckenden Netz von Standorten in Mannheim, Nürnberg, Herne, Leipzig, Wetzlar, Aschaffenburg, München, Oldenburg, Pforzheim, Dessau-Roßlau und Dillingen (Saarland) sicher. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Markus Brechwald und Tobias Volckmann. Im Ausland ist das Unternehmen mit den weiteren Tochtergesellschaften D&S Réhatube S.A. in Luxemburg und TST-Robotics S.a.r.l. in Frankreich vertreten.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.rotech.bz.it und www.dus-rohr.de



Foto: DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG



Foto: DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG